

Erledigt

## Warum macht ihr Hackintoshs

Beitrag von „FARV“ vom 12. Oktober 2018, 12:17

Wer einen Hackintosh betreibt, sollte zumindest auch eine Snow Leopard Lizenz besitzen. Alle neueren OS Versionen kann man vor dort aus updaten (theoretisch zumindest).

Die Firmen, die einen Hackintosh direkt als solchen verkaufen leben gefährlich.

Nein, man verkauft einfach einen Windows-PC. Die Installation von macOS (und damit der "Umbau" auf einen Hackintosh) läuft dann unter Service oder Wartung. Ist also eine Dienstleistung im Auftrag des Kunden.

Ob ich allerdings "Installation von macOS" mit auf die Rechnung setzen würde... Nein! Ich würde da schreiben "Installation Betriebssystem", um nicht gleich von den Apple-Anwälten Post zu bekommen. 😊

Oder anders gesagt... Ich würde mit keinem Wort erwähnen, dass auf der Kiste irgendwas installiert wurde, was sich mit Apple in Verbindung bringen lassen würde (iTunes für Windows einmal ausgenommen).